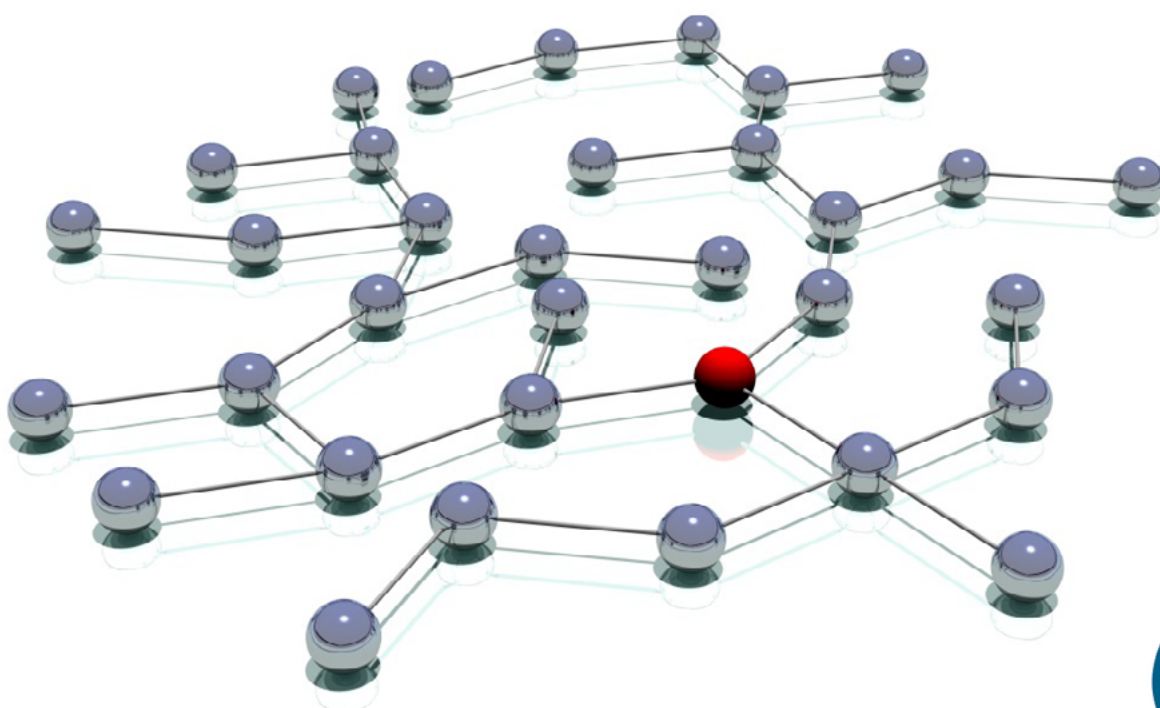




Österreichische
ArbeitnehmerInnenschutzstrategie 2013–2020

Gemeinsame Resolution



Mit
Sicherheit!

der Bundesministerien für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz • Bildung und Frauen • Gesundheit • Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft • der Wirtschaftskammer Österreich • der Bundesarbeitskammer • des Österreichischen Gewerkschaftsbundes • der Industriellenvereinigung • der Landwirtschaftskammer Österreich • des Österreichischen Landarbeiterkammertages • der Österreichischen Ärztekammer • der Träger der Unfallversicherungen

mit dem Ziel, Sicherheit und Gesundheit der ArbeitnehmerInnen nachhaltig zu verbessern.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber

Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz – Arbeitsinspektion
Favoritenstraße 7, 1040 Wien

Grafik: Johann Berger

Eine Initiative von Bundesministerien, Sozialpartnern, Interessenvertretungen und
Trägern der Unfallversicherung

Juli 2015

Für eine effiziente Zielerreichung der Österreichischen ArbeitnehmerInnen-schutzstrategie sind alle Akteurinnen und Akteure des ArbeitnehmerInnenschutzes und jene Institutionen, deren Zuständigkeiten und Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz berühren, einzubinden.

Auf Basis der geltenden Rechtslage sind durch gemeinsame Planung auch im Rahmen der ArbeitnehmerInnenschutzstrategie die Ressourcen der einzelnen Institutionen optimal zu nutzen, die Zusammenarbeit zu fördern und die einzelnen Ziele so aufeinander abzustimmen, dass daraus ein Optimum für die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz resultiert.

Die ArbeitnehmerInnenschutzstrategie hat die Bildung von Netzwerken und Kooperationen, den Austausch von Fachwissen und Information sowie deren Stärken zu fördern und zu nutzen.

Durch diese Bündelung ist eine effektive und effiziente Umsetzung der Kernelemente und Ziele der ArbeitnehmerInnenschutzstrategie mit Optimierung der zeitlichen und personellen Ressourcen zu gewährleisten.

Die ArbeitnehmerInnenschutzstrategie hat Gender- und Diversityaspekte bei der Arbeit, insbesondere Aspekte des alter(n)sgerechten Arbeitens zu berücksichtigen. Ein besonderer Schwerpunkt der ArbeitnehmerInnenschutzstrategie wird auf Kleinbetriebe gelegt.

ZIELE

Reduktion des Risikos von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten, Verringerung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefährdungen insbesondere in den Bereichen der

- Belastungen des Muskel- und Skelettsapparates
- psychischen Belastungen
- Gefahren durch krebserzeugende Arbeitsstoffe
- Arbeitsplatzevaluierung und Betreuung durch Fachleute der Prävention
- alter(n)sgerechten Arbeitsgestaltung
- schulischen und universitären Ausbildung und Weiterbildung für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit.

Zur Erreichung dieser Ziele werden insbesondere folgende Maßnahmen entwickelt:

- Verbesserung des ArbeitnehmerInnenschutzes in Kleinbetrieben
- Beratung und Unterstützung der ArbeitgeberInnen durch die Arbeitsinspektion
- Hilfestellung zur Arbeitsplatzevaluierung
- Weiterentwicklung der betrieblichen Arbeitsorganisation
- stärkere Integration von Sicherheit und Gesundheit in der allgemeinen schulischen und universitären Aus- und Weiterbildung
- Weiterentwicklung der Aus- und Weiterbildung von Fachleuten der Prävention

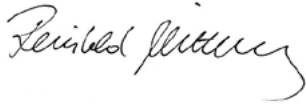
Die Ziele der Österreichischen ArbeitnehmerInnenschutzstrategie 2013 – 2020 fördern und unterstützen:



Bundesminister Rudolf Hundstorfer
BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz



Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek
BM für Bildung und Frauen



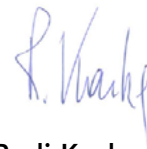
Vizekanzler Bundesminister
Dr. Reinhold Mitterlehner
BM für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft



Bundesministerin Dr.ⁱⁿ Sabine Oberhauser
BM für Gesundheit



Präsident Dr. Christoph Leitl
Wirtschaftskammer Österreich



Präsident Rudi Kaske
Bundesarbeitskammer



Präsident Erich Foglar
Österreichischer Gewerkschaftsbund



Präsident Mag. Georg Kapsch
Industriellenvereinigung



Präsident Abg.z.NR.
ÖkR Ing. Hermann Schultes
Landwirtschaftskammer Österreich



Präsident Ing. Christian Mandl
Österreichischer Landarbeiterkammertag



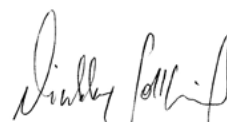
Obmann Ing. Thomas Gebell
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt



Obmann Fritz Neugebauer
Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter



Obfrau Vizepräsidentin ÖkRⁱⁿ Theresia Meier
Sozialversicherungsanstalt der Bauern



Obmann Gottfried Winkler
Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau



Präsident Dr. Artur Wechselberger
Österreichische Ärztekammer